Antrag öffentlich	Datum 17.11.2009	Nummer A0211/09
Absender **SPD-Tierschutzpartei-future!**		
Adressat Vorsitzende des Stadtrates Frau Wübbenhorst		

Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	03.12.2009

Kurztitel
Finanzielle Beteiligung des Landes am Tunnelbau

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

mit dem Land Sachsen-Anhalt begleitend zum Planfeststellungsverfahren zur Kreuzungsmaßnahme Ernst-Reuter-Allee eine schriftliche Übereinkunft dahingehend zu erzielen, dass die Förderung des Bauprojektes bei einer Erhöhung der Baukosten entsprechend aufgestockt wird.

Der Antrag soll in den Finanz- und Grundstücksausschuss überwiesen werden.

Begründung:

Die Fördermittel des Landes Sachsen-Anhalt wurden bisher in voller Höhe nur mündlich zugesagt. Nicht der gesamte Fördermittelbedarf kann über europäische EFRE-Mittel finanziert werden. Die Haushaltslage des Landes wird ab 2010 äußerst angespannt sein. Unter diesen Bedingungen ist eine Absicherung der Stadt vor hohen finanziellen Risiken dringend geboten, denn aus anderen Bauprojekten der Deutschen Bahn ist bekannt, dass Preissteigerungen aus einer Vielzahl von Gründen nicht ausgeschlossen werden können. Die Stadt muss sich gegen dieses Risiko möglichst gut absichern, da sie mit 57,87 v. H. an den Gesamtkosten des Bauvorhabens beteiligt werden soll und somit auch den größten Teil der Preissteigerungen tragen müsste.

Weitere Ausführungen ggf. mündlich.

Hans-Dieter Bromberg
Fraktionsvorsitzender